

# Werbegemeinschaft „Heuberg aktiv“ löst Probleme

**WEHINGEN (sz) - Der Mitgliederstand hat sich reduziert und die Bereitschaft, sich zu engagieren, ist gesunken. Das stellte die Werbegemeinschaft „Heuberg aktiv e.V.“ bei ihrer Hauptversammlung am Montag fest. Nun blickt der Verein wieder in die Zukunft.**

Nachdem die Euphorie der Gründungsphase unter den Mitgliedern etwas verflogen sei, spüre die Werbegemeinschaft „Heuberg aktiv e.V.“ in vieler Hinsicht eine zurückgehende Bereitschaft, sich an Aktivitäten zu beteiligen, hieß es von Seiten des Vereins auf dessen Hauptversammlung am vergangenen Montag. Das vergangene Geschäftsjahr sei von sehr intensiver Arbeit geprägt gewesen, so Volz. Nach wie vor seien alle Aktivitäten dazu da, die wirtschaftlichen Interessen jedes einzelnen Mitglieds zu för-

dern. Das sei auch der Hauptgrund, warum zu Beginn des neuen Geschäftsjahres Teilmittgliederversammlungen in Deilingen, Gosheim und Wehingen abgehalten wurden, wo der Vorstand die Ideen und Anregungen der Mitglieder gesammelt hat.

„Machen Sie mit, seien Sie dabei, zeigen Sie Präsenz, damit aus Heuberg aktiv nicht Heuberg passiv wird. Dann bleibt mit Heuberg aktiv der Heuberg attraktiv“, sagte der stellvertretende Vorsitzende Rolf Weber. Doch der Grund für den Verlust von elf Mitgliedern gehe hingegen hauptsächlich auf Geschäftsaufgaben zurück.

## „Gegenseitig am Kittel packen“

Der Wehinger Bürgermeister Josef Bär bestätigte dem Verein wertvolle Arbeit, die zum Wohle und der Stärkung des Wirtschaftsraums Heuberg bei-

trage. Er ermunterte die Mitglieder, in ihren Bemühungen nicht nach zu lassen. Man müsse sich halt immer wieder gegenseitig „am Kittel packen“, so der Vorsitzende Dieter Volz. Nur gemeinsam könne der Verein erfolgreich bleiben.

Kassier Rolf Armbruster musste dem Verein von einem leichten Minus in der Kasse berichten. Er machte deutlich, dass satzungsgemäß die Hauptarbeit des Kassenamtes an die Geschäftsstelle übertragen wurde und er sich lediglich als weitere Kontrollfunktion in diesem Amt sehe. Auch die Schriftführer Adi Merkt hat die Geschäftsstelle des Vereins satzungsgemäß mit der Erstellung des Schriftführerberichts beauftragt. Die Verlesung erfolgte durch den Vorsitzenden.

Für das Jahr 2007 plant die Werbegemeinschaft einen weiteren verkaufsoffenen Sonntag in Deilingen,

Gosheim und Wehingen. Die Internetplattform soll um ein Modul für ausbildende Betriebe erweitert werden. Außerdem sei ein Schulprojekt für das vereinseigene Magazin „Hoppla Heuberg“ geplant.

## Dieter Volz bleibt Vorsitzender

Dieter Volz wurde einstimmig für zwei weitere Jahre zum ersten Vorsitzenden gewählt. Die weiteren Wahlen brachten folgende Ergebnisse: Kassier Rolf Armbruster, Schriftführer Adi Merkt, Beisitzer Achim Meixner und Josef Mayer sowie die Kassenprüfer Karl Achatz und Rolf Gutmann wurden jeweils einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt. Für den Beisitzer Hartmut Albrecht kam Rudolph Irion neu hinzu. Dem ausscheidenden Gründungsmitglied Albrecht, überreichte Volz ein Geschenk.